



<https://biz.li/4af5>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE NACHHOLSPIELE IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 11.12.2015 um 13:01 von Redaktion LeineBlitz

Auch für das letzte im Spielplan vorgesehene Pflichtspielwochenende dieses Jahres gibt es keine guten Prognosen, die meisten Spiele werden aufgrund der Wetterlage und damit verbunden der Unspielbarkeit vieler Sportplätze nicht angepiffen.. Der TSV Pattensen erwartet bereits am Sonnabend von 14 Uhr an den SV Bavenstedt zum Spitzenspiel der Landesliga. Ob das Spiel stattfinden kann, hängt ganz davon, ob und wie viel Regen bis zum Sonnabendvormittag fällt. "Wir sind vorbereitet und wollen spielen. Wir haben ja schon ein paar Nachholspiele zu absolvieren und das wird im neuen Jahr sicherlich kein Vorteil, viele Spiele innerhalb kurzer Zeit bestreiten zu müssen?", sagt TSV-Trainer Hanno Kock. Den Gegner aus dem Hildesheimer Stadtteil schätzt Kock hoch ein. "Ähnlich wie wir verfügt der SV Bavenstedt über ein hochkarätiges Kollektiv mit hervorragenden Einzelspielern, die ein Spiel entscheiden



Alexander Bollmann, Torwart des Bezirksligisten SV Germania Grasdorf, soll Sonntag gegen die SuS Sehnde für ein Erfolgserlebnis der Gastgeber sorgen - falls gespielt werden kann. / Foto: Aufn.: R. Kroll/Archiv

können. Die Tagesform wird eine große Rolle spielen?", sagt Kock, der personell aus dem Vollen schöpfen kann. Die Partie des **Koldinger SV** gegen den SC Harsum wird höchstwahrscheinlich ausfallen. "Der Platz ist immer noch total aufgeweicht von der Feuchtigkeit. Wir haben zwar auf dem Platz trainiert in dieser Woche, aber jeweils nicht mal 60 Minuten, um den Platz nicht gänzlich zu ramponieren. Sollte es bis Sonntag noch einmal regnen, werden wir nicht spielen können?", sagt KSV-Trainer Marco Greve. Jürgen Willmann, Trainer des **SV Germania Grasdorf**, möchte gegen SuS Sehnde nach Möglichkeit spielen. "Die Jungs sind gut drauf, wir haben gut trainiert, alle sind fit", sagt Willmann. Die Germanen wollen mit einem Sieg ein positives Gefühl in die Winterpause mitnehmen und in der Tabelle näher an die Nichtabstiegsplätze heranrücken. "SuS Sehnde spielt als Aufsteiger bislang eine gute Saison. Das wird sicher keine einfache Aufgabe, aber ich bin optimistisch, dass wir als Sieger vom Platz gehen", sagt Willmann.